

# Yune - Agog

(44:24, CD, Vinyl, Digital, Crunchy Frog Recordings, 2020)

Eigentlich sind Wüsten immer gleich. Öde, einsam und leer. Denkt man. Wenn man eben nicht den Sinn für die Kleinigkeiten, die Details hat. Für die Tautropfen, die sich in den Morgenstunden auf den

umherliegenden Steinen bilden, die zahlreichen Spuren im Sand diverser Lebewesen oder hin und wieder eine nur aus dem Augenwinkel wahrnehmbare Bewegung. Dann ist es eigentlich egal, ob man sich in Wüsteneien in Afrika, Nordamerika oder der inneren Mongolei befindet. Yune ist eine neue Band aus dem mit gar nicht einmal so viel Trockengebieten aufwartenden Dänemark. Und doch haben sie den Blues. Den Wüstenblues. Darauf reagierte das Quintett mit einem Tapetenwechsel – von Kopenhagen nach Marokko, wo man Inspirationen für das aktuelle Album sammelte. Womit sich der Kreis schließt, weil „Agog“ eben die oben erwähnten Charaktereigenschaften besitzt – öde, einsam, leer ... , aber dennoch voller Leben und aufsehenerregender Entdeckungen.



Hier in Marokko fanden Yune zu sich, entschleunigten sich von der Hektik der westlichen Zivilisation und fuhren gefühlt erst einmal sämtliche Lebenserhaltungssysteme auf Null. In einem scheinbar schwerelosen Zustand entstand dann dieses Debütalbum, das die von der Band eingefangenen Stimmungsbilder in seinen Songs eins zu eins auf den Hörer überträgt. Alles tröpfelt, perlt, wispert und pluckert beruhigend basslastig, man spürt förmlich die Reibung der Sandkörner, die heiße Brise des Monsuns – das ist Musik voller sepiafarbener Töne sowie hin und wieder blendenden Zwielfichts. Songs wie ‚Running Down The Hourglass‘, ‚Gold‘ sowie ‚Ørkensangen‘ sind beeindruckend

sentimentale Stillleben, was ja auch zum eigens hiervoor kreierten Thema passt. Beeindruckend auch, der zu Ohren und vor allem auch zu Herzen gehende melodiöse Schönklang, der aus jedem der zehn hier zu hörenden Tunes dann einen ganz speziellen Popsong mit Alternative-Indie-esken Anspruch macht

...

**Bewertung: 11/15 Punkten (CA 11, KR 11)**

Agog – PRE-ORDER by Yune

Surftipps zu Yune:

Facebook

Instagram

YouTube

Soundcloud

Bandcamp

Spotify

Abbildungen: Yune / Crunchy Frog Recordings